

Probetakes Maros und Lisa

Atmo: Arbeitszimmer Lady Zyneths Anwesen

Schreiben mit Feder

Klopfen an Tür

ZYNETH (rufend, freundlich): Herein!

Tür geht auf

Schritte

MAROS (leicht neugierig, überspielt es mit Kälte und Desinteresse): Weswegen wolltet Ihr mich sprechen, dass Ihr um meine Anwesenheit über den Blutroten Weg batet, die Nachricht aber darüber nicht zukommen ließet?

ZYNETH (leicht abgehoben, entschieden): Die Förmlichkeiten können wir uns sparen.

MAROS (kann Shoniho gar nicht leiden und mag es nicht, wie Zyneth mit ihm redet): Wie ... erfrischend und das ausgerechnet von Euch. Ihr verbringt zu viel Zeit mit dem werten Grafen Shoniho, nicht wahr?

ZYNETH (leicht abgehoben, möchte überzeugen): Legt bitte einmal Eure Abneigung ihm gegenüber zur Seite! Wir brauchen Euch, Maros, um die Toten davon abhalten zu können, alle zu vergiften, damit ihnen niemand in diesem Land mehr Einhalt gebieten kann.

MAROS (hält Zyneth für dumm): Deshalb sollte ich zu Euch kommen? Weshalb seid Ihr damit nicht zu mir ...

ZYNETH (leicht sauer, dass Maros sich wie ein Kleinkind benimmt): Kapiert Ihr den Ernst der Lage nicht? Die Kinder im Waisenhaus werden ständig bedroht, der Herzog und der König wurden mit ihren Leuten als Geiseln genommen!

MAROS (sucht nach einer Möglichkeit, sich nicht die Hände schmutzig machen zu müssen): Niemand nimmt aus einer Laune heraus Geiseln. Irgendetwas müssen die Toten doch gefordert haben, nicht wahr? Was wollt Ihr nicht in Betracht ziehen?

ZYNETH (möchte die Information nicht herausrücken, hat aber keine andere Wahl): Die Toten werden die Geiseln nur freigeben, wenn wir Vampire dieses Land verlassen und nie mehr zurückkehren.

MAROS (leicht spöttisch): Deswegen bittet Ihr mich um Hilfe? Ich muss sagen, dass es mir hier in letzter Zeit nicht mehr so gut gefällt. Wir können gerne gemeinsam reisen.

ZYNETH (leicht abgehoben, möchte Maros überzeugen zu helfen): Ach ja und wohin würdet Ihr gehen wollen? Wir haben uns nicht grundlos für dieses Land entschieden und das wisst Ihr so gut wie ich! In jedem anderen würden die Vampirjäger mit Freuden die Jagd auf uns eröffnen, geschweige denn müssten wir wieder in alte, konservative Muster fallen, um zu überleben.

MAROS (verwirrt): Was soll daran schlecht sein?

ZYNETH (leicht abgehoben, möchte Maros überzeugen zu helfen): Wollt Ihr es nicht begreifen, oder seid Ihr ein solcher Feigling, dass Ihr nicht einmal den Angehörigen Eures eigenen Volks helfen möchtet? Ich sage Euch, was daran schlecht ist: Ihr würdet gezwungen sein, Eure Liebe zu Hannes zu verstecken, oder mit solcher Grausamkeit damit umgehen, dass die Blutroten Zähne Euch eine Träne der Zeit zukommen lassen müssen, um den Rest von uns zu schützen. Sagt mir nicht, dass eine dieser beiden Optionen reizvoll in Euren Ohren klingt!

MAROS *knurrt*

ZYNETH (leicht abgehoben, möchte Maros überzeugen zu helfen): Wir alle haben einen Eid geleistet, als wir das Recht erhielten, hier zu leben. Zweihundert Jahre lang konnten wir in Frieden leben, doch nun ist die Zeit gekommen, dass wir ihn erfüllen. Bitte, Maros, helft uns, oder die Toten werden Euch ebenfalls einen Besuch abstatten. Helft uns und Ihr müsst nicht zusehen, wie Hannes den vergifteten Kuss erhält, der ihn in den Abgrund seiner Seele wirft.

MAROS (möchte nicht zeigen, dass Zyneth einen wunden Punkt getroffen hat): Wie immer bringt Ihr überzeugende Argumente vor und ich muss darüber nachdenken.

ZYNETH (leicht abgehoben, überspielt es mit Höflichkeit): In Ordnung, aber lasst Euch nicht zu viel Zeit. Ihr dürft gerne eines der Gästezimmer in meinem Anwesen beziehen.

MAROS (heuchelt Dankbarkeit vor, ist aber eigentlich leicht sauer, dass Zyneth einen wunden Punkt getroffen hat): Habt Dank für dieses freundliche Angebot und ich nehme es gerne an.

Schritte zur Tür

Tür geht auf und wieder zu

ZYNETH (motiviert): Es wird Zeit die Runen anzufertigen.

Schritte zur Tür

Tür geht auf und wieder zu

Schnelle Schritte nähern sich

ZYNETH (etwas nervös): Lisa, was ist los?

LISA (keuchend, ist eine lange Strecke gerannt): Die Toten ... Eure Untertanen (besseres Wort einfügen) fliehen hierher.

ZYNETH (gebieterisch): (Ausruf wie Bloody hell / Fuck!) Schwarzes Blut! Versammele alle im Gemeinschaftssaal, ich werde mich um sie kümmern.

LISA (gehorsam): Sofort, my lady.